



Huang Yan, Aus der Serie 4 Jahreszeiten

## Göttinger Vorträge zum modernen China

# Spuren der Pekingoper in Kunst, Film und Literatur

Prof. Dr. Andrea Riemenschnitter  
Ostasiatisches Seminar der Universität Zürich  
Forschungsschwerpunkt (UFSP) Asien und Europa

Ort: Waldweg 26, Raum ERZ SR II  
Zeit: Montag, 14. November 2011, 18.15 - 19.45 Uhr

### Abstract

Vom Theater des kaiserlichen Hofes und der urbanen Eliten entwickelte sich die Pekingoper in der chinesischen Moderne zum Theater der Nation. Das revolutionäre Musiktheater Mao Zedongs neutralisierte später durch strenge Regeln die traditionelle Funktion des Theaters, den politischen Emotionen des Volkes einen Ausdrucks- und Verhandlungsraum zu schaffen. In der Gegenwartskultur wird diese Funktionalität jedoch zunehmend wieder beansprucht. Der Vortrag geht den Möglichkeiten zeitgenössischer ästhetischer Repräsentationen nach, Aspekte der Pekingoper in die Postmoderne zu transponieren